Zum Verbleib beim Bieter bestimmt, nicht mit dem Angebot zurückgeben!

Vorzulegende Nachweise und Erklärungen zur Beurteilung der Eignung:

Für präqualifizierte Unternehmen: Bitte geben Sie in Ihrem Angebot Ihre Präqualifikationsnummer/ Zertifikatsnummer und den Zugangscode an. Sofern Nachweise gefordert werden, die nicht durch Ihre Präqualifikation erfasst sind, sind diese entsprechend der folgenden Aufzählung mit Ihrem Angebot bzw. auf Verlangen der Vergabestelle vorzulegen.

a) Mit dem Angebot vorzulegen*:
b) Auf Verlangen der Vergabestelle vorzulegen*:

Ausschlussgründe

a)*	b)*	
☒	☐	**Erklärung, ob gegenüber dem Bieter oder gegenüber einer Person, deren Verhalten dem Bieter zuzurechnen ist, ein zwingender Ausschlussgrund im Sinne des § 123 GWB vorliegt (Eigenerklärung Ausschlussgründe)**
☐	☒	Unbedenklichkeitsbescheinigung der Finanzbehörde bzw. der Sozialversicherungsträger
☒	☐	**Erklärung, ob gegenüber dem Bieter oder gegenüber einer Person, deren Verhalten dem Bieter zuzurechnen ist, ein fakultativer Ausschlussgrund im Sinne des § 124 GWB vorliegt (Eigenerklärung Ausschlussgründe)**
☒	☐	**Ggf. Erklärung zur Selbstreinigung gemäß § 125 GWB**
☒	☐	Eigenerklärung zur Umsetzung von Artikel 5k Abs. 1 der Verordnung (EU) Nr. 833/2014 in der Fassung des Art. 1 Ziff. 15 der Verordnung (EU) 2022/1269 des Rates vom 21.07.2022
☒	☐	Erklärung, ob der Bieter nachweislich gegen geltende umwelt-, sozial- oder arbeitsrechtliche Verpflichtungen verstößt/verstoßen hat (Nr. 4 des Angebotes)
☒	☐	Erklärung, ob die Voraussetzungen für einen Wettbewerbsausschluss nach § 21 Arbeitnehmerentsendegesetz vorliegen (Nr. 4 des Angebotes)
☒	☐	Erklärung, ob die Voraussetzungen für einen Wettbewerbsausschluss nach § 98 c Aufenthaltsgesetz vorliegen (Nr. 4 des Angebotes)
☒	☐	Erklärung, ob die Voraussetzungen für einen Wettbewerbsausschluss nach § 19 Mindestlohngesetz vorliegen (Nr. 4 des Angebotes)
☒	☐	Erklärung, ob die Voraussetzungen für einen Wettbewerbsausschluss nach § 21 Schwarzarbeitsbekämpfungsgesetz vorliegen (Nr. 4 des Angebotes)
☒	☐	Erklärung, ob die Voraussetzungen für einen Wettbewerbsausschluss nach § 22 Lieferkettensorgfaltspflichtengesetz vorliegen (Nr. 4 des Angebotes)
☒	☐	Erklärung, ob dem Angebot nur die eigenen Preisermittlungen zugrunde liegen und der Bieter mit anderen Bietern keine Vereinbarungen über die Preisbindung oder die Gewährung von Vorteilen an Mitbewerber getroffen hat und auch nicht nach Abgabe des Angebots treffen wird (Nr. 4 des Angebotes)
☒	☐	Erklärung, ob der Bieter im Vergabeverfahren unzutreffende Erklärungen in Bezug auf seine Eignung abgegeben hat (Nr. 4 des Angebotes)

* Auf Anforderungen sind alle geforderten Eigenerklärungen durch Bescheinigungen der zuständigen Stellen zu bestätigen.

Nachweis der Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung:

a)*	b)*	
☒	☐	Angaben zur Mitgliedschaft in einer Berufsgenossenschaft (Nr. 3.1 des Angebotes)
☐	☒	Vorlage einer Unbedenklichkeitsbescheinigung der Berufsgenossenschaft bzw. bei ausländischen Bietern des für sie zuständigen Versicherungsträgers
☒	☐	Erklärung zur Eintragung in das Berufs- oder Handelsregister Ihres Sitzes oder Wohnsitzes oder sonstige Erklärung zum Nachweis über die erlaubte Berufsausübung (Nr. 3.2 des Angebotes)
☐	☒	Nachweis zur Eintragung in das Berufs- oder Handelsregister Ihres Sitzes oder Wohnsitzes oder sonstige Erklärung zum Nachweis über die erlaubte Berufsausübung
☒	☒	Nachweise zu den oben angegebenen Erklärungen

Nachweis der wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit:

a)*	b)*	
☒	☐	Erklärung ob der Bieter wirtschaftlich in der Lage ist, den Auftrag in dem vorgesehenen Umfang auszuführen (Nr. 4 des Angebotes)
☒	☐	Angabe, inwieweit sich der Bieter der Kapaziäten anderer Unternehmen in Hinsicht auf seine wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit bedienen wird einschl. Benennung des/der Unternehmen(s), dessen/deren Verpflichtungerklärung und Eigenerklärung zu den Ausschlussgründen. Die Vorgaben des Tariftreue- und Vergabegesetzes NRW werden berücksichtigt (Nr. 6.2 des Angebotes, Anlage „Verzeichnis über Art und Umfang der Leistungen, für die sich der Bieter der Kapazitäten anderer Unternehmen bedienen wird“, Anlage „Verpflichtungserklärung anderer Unternehmen_Eignungsleihe, Information zum Bieter (eForms), Anlage „Erklärung Ausschlussgründe“)
☒	☐	Erklärung, ob der Bieter eine ausreichende Berufs- und/oder Haftpflichtversicherung mit folgenden Mindest-Deckungssummen hat bzw. im Auftragsfall unverzüglich für die gesamte Vertragslaufzeit abschließen wird Personenschäden 1.500.000,00 € Sonstige Schäden 1.000.000,00 € Der jeweilige Betrag muss je Versicherungsjahr mindestens zweifach zur Verfügung stehen (Nr. 4 des Angebotes).
☐	☒	Nachweis der o.g. Berufs- und/oder Haftpflichtversicherung (spätestens zu Vertragsbeginn)
☒	☒	Nachweise zu den oben angegebenen Erklärungen

* Auf Anforderungen sind alle geforderten Eigenerklärungen durch Bescheinigungen der zuständigen Stellen zu bestätigen.

Nachweis der technischen und beruflichen und Leistungsfähigkeit:

a)*	b)*	
☒	☐	Erklärung ob der Bieter technisch in der Lage ist, den Auftrag in dem vorgesehenen Umfang auszuführen (Nr. 4 des Angebotes)
☒	☐	Erklärung zur Zugehörigkeit zu einer Branche (Nr. 5.1 des Angebotes)
☒	☐	Ggfs. Bietergemeinschaftserklärung (Nr. 6.2 des Angebotes, Anlage „Bietergemeinschafts-erklärung“)
☒	☐	Angabe, über Art und Umfang der Leistungen, für die sich der Bieter der Kapazitäten anderer Unternehmen bedienen wird, einschließlich Benennung des/der Unternehmen(s) und dessen/deren Verpflichtungserklärung und Eigenerklärung zu Ausschlussgründen. Die Vorgaben des Tariftreue- und Vergabegesetzes NRW werden berücksichtigt (Nr. 6.2 des Angebotes, Anlage „Verzeichnis über Art und Umfang der Leistungen, für die sich der Bieter der Kapazitäten anderer Unternehmen bedienen wird“, Anlage „Verpflichtungserklärung anderer Unternehmen_Eignungsleihe, , Information zum Bieter (eForms), Anlage „Erklärung Ausschlussgründe“)
☒	☐	Angabe, welche Teile des Auftrags der Unternehmer als Unteraufträge zu vergeben beabsichtigt. Die Vorgaben des Tariftreue- und Vergabegesetztes NRW werden berücksichtigt (Nr. 6.3 des Angebotes, Anlage „Verzeichnis Nachunternehmerleistungen gem. § 36 VGV“).
☐	☒	Name des/der Nachunternehmer und dessen/deren Verpflichtungserklärung und Eigenerklärung zu Ausschlussgründen (Anlage „Verpflichtungserklärung anderer Unternehmen_Nachunternehmer“, , Information zum Bieter (eForms), Anlage „Erklärung Ausschlussgründe“)
☒	☐	Allgemeine Angaben zum Unternehmen, zur Geschäftsführung und Umfang der Dienstleistungspalette (s. „Eignungskriterien“) und aussagekräftige Vorstellung des Büros (Nennung der Tätigkeitsschwerpunkte, Anzahl und Qualifikation der MitarbeiterInnen und deren Einsatzbereiche) (als Anlage zu „Eignungskriterien“)
☒	☐	Angaben zur Ausführung von Leistungen innerhalb der letzten fünf Jahre (1-3 Maßnahmen), die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind (Nennung jeweils erbrachte Leistungen, der anrechenbaren Kosten der Maßnahmen, AnsprechpartnerIn des Bauherren, Projektbeteiligte/Leistungserbringende, als Anlage zu „Eignungskriterien“)
☐	☒	Nachweis: Bestätigung der Referenzgeber
☒	☒	Nachweise zu den oben angegebenen Erklärungen

* Auf Anforderungen sind alle geforderten Eigenerklärungen durch Bescheinigungen der zuständigen Stellen zu bestätigen.

Sonstige vorzulegende Nachweise und Erklärungen:

a) Mit dem Angebot vorzulegen *:
b) Auf Verlangen der Vergabestelle vorzulegen*:

a)*	b)*	
☒	☐	Angabe zur Unternehmensgröße (KMU) (Nr. 3.3 des Angebotes)
☒	☐	Erklärung, ob die in der Leistungsbeschreibung genannten Forderungen und Verpflichtungen eingehalten werden (Nr. 4 des Angebotsformulars)
☒	☐	Angabe als bevorzugter Bieter (Nr. 5.2 des Angebotes)
☒	☐	Angabe als ausländisches Unternehmen (Nr. 5.3 des Angebotes)
☒	☐	Erklärung, dass der Bieter die der Aufforderung zur Angebotsabgabe beigefügte „Information wegen der Erhebung personenbezogener Daten nach Artikel 13 und 14 der Verordnung (EU) 2016/679 vom 27.04.2016 – Datenschutz-grundverordnung“ (DSGVO) zur Kenntnis genommen und mit der Erhebung von personenbezogenen Daten im Rahmen dieses Vergabeverfahrens einverstanden ist. Personen, deren Daten der Bieter im Rahmen dieses Vergabeverfahrens zur Verfügung stellt, wird der Bieter entsprechend informieren und deren schriftliche Einwilligungserklärung einholen (Nr. 10 des Angebotsformulars).
☒	☐	Soweit in den Vergabeunterlagen gefordert: Angaben zu Einzelpositionen (s. Leistungsbeschreibung)
☒	☐	Darstellung der Berufserfahrung der Projektleitung und stellv. Projektleitung: mind. 3 Jahre einschlägige oder vergleichbare Berufserfahrung im Bereich Verkehrsanlagen und/oder Kanalplanung nach Erhalt der Abschlussurkunde des berufsqualifiierenden Hochschulabschlusses (Kurzlebenslauf, akademischer Grad – erster berufsqualifizierender Hochschulabschluss in einem für die ausgeschriebenen Leistungen einschlägigen Studiengang. Aus dem Kurzlebenslauf sind die Eckdaten Ausbildung (Studium) und Beruflicher Werdegang (Benennung der Arbeitgeber, Zeitraum der Betriebszugehörigkeit, stichpunktartige Arbeitsschwerbpunkte) nachvolllziehbar und schlüssig darzustellen. Als Anlage zu „Zuschlagskriterien“)
☒	☐	Studien-/Ausbildungsnachweise und Bescheinigungen über die berufliche Befähigung/Erlaubnis zur Berufsausübung (Kopie des Abschlusszeugnisses der (Fach-) Hochschule)
☒	☐	Angaben zur Ausführung von Leistungen der Projektleitung und deren Stellvertretung innerhalb der letzten 3 Jahre (mind. 1), die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind (Benennung der Projektleitung und stellv. Projektleitung, Planung und Betreuung der Baumaßnahme des öffentlichen Sektors als gemeinsame Straßen- und Kanalbaumaßnahme mindestens in der Bauphase (LPH 5 und 6), Kanalbaumaßnahme bei der mindestens 50 % des ursprünglichen Straßenbaukörpers wiederhergestellt werden muss (Kurzbeschreibung/Benennung der Leistung, der anrechenbaren Baukosten, LPH, Auftraggeber und Zeitraum, Als Anlage zu „Zuschlagskriterien“)
☐	☒	Nachweis: Bestätigung der Referenzgeber
☒	☐	Qualitätskonzept (Erläuterung der Organisationsstrukturen des Büros allgemein und insbesondere für das geplante Projekt, unter Berücksichtigung der Aspekte: Vertretungsregelungen, Erreichbarkeit des Ausführungsortes, Reaktionszeiten in der Planung und in der Bauausführung während der Geschäftszeiten, Anwesenheitsintervalle der örtl. Bauleitung während der Hauptbauarbeiten, Zeitschiene Planung bis einschl. LPH 6, Projektzeitplan. Als Anlage zu „Zuschlagskriterien“)
☐	☐	Technische Unterlagen, sowie Prospektmaterial zu den angebotenen Produkten
☐	☐	Soweit in den Vergabeunterlagen gefordert: Muster, Beschreibungen oder Fotografien der zu liefernden Güter (einschl. Farbmuster), wobei die Echtheit auf Verlangen des öffentlichen Auftraggebers nachzuweisen ist oder Bescheinigungen, die von als zuständig anerkannten Instituten oder amtlichen Stellen für Qualitätskontrolle ausgestellt wurden, mit denen bestätigt wird, dass die

* Auf Anforderungen sind alle geforderten Eigenerklärungen durch Bescheinigungen der zuständigen Stellen zu bestätigen.

		durch entsprechende Bezugnahmen genau bezeichneten Güter bestimmten technischen Anforderungen oder Normen entsprechen
☐	☐	Nachweis besonderer Anforderungen an Art, Güte und Umweltverträglichkeit der Stoffe und Bauteile durch amtliche Prüfzeugnisse (lt. Leistungsbeschreibung)
☐	☐	Ggfs. Nachweis der Gleichwertigkeit von Produkten (sofern gleichwertige Produkte zugelassen wurden)
☐	☐	ggfs. Nachweis zu Garantieleistungen, die über die gesetzlichen Garantieleistungen hinausgehen
☐	☐	Soweit Nebenangeboten zugelassen wurden: Nachweis der Erfüllung der Mindestanforderungen. Sofern keine Mindestanforderungen gestellt sind: Nachweis der qualitativen und quantitaven Gleichwertigkeit
☒	☐	Information zum Bieter (eForms): Nationale Identifikationsnummer, Größe des Wirtschaftsteilnehmers, Nationalität des Eigentümers für den Bieter und alle Mietglieder der Bietergemeinschaft
☒	☒	Nachweise zu den oben angegebenen Erklärungen

-ENDE-

* Auf Anforderungen sind alle geforderten Eigenerklärungen durch Bescheinigungen der zuständigen Stellen zu bestätigen.